



MPPM DEUTSCHLAND FACTSHEET 2021.06

STAND 30. Juni 2021
WKN A1W8EF
CH-VALORENNUMMER 22899696

RÜCKNAHMEKURS 163,60 EUR
ISIN LU0993962298
BLOOMBERG-KÜRZEL BBG005ZVK8Q3

ALLGEMEINE FONDSINFORMATIONEN

FONDSKATEGORIE Aktienfonds Deutschland Gesamtmarkt
INVESTMENTSTIL bewertungsorientiertes Stockpicking
ZIELSETZUNG absolute, überdurchschnittliche Performance
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT IPConcept (Luxemburg) S.A.
DEPOTBANK DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg
FONDSMANAGER Manfred Piontke, MPPM Manfred Piontke Portfolio Management e.K.
IPCONCEPT RISIKOKLASSE 6, hohe Chancen auf Wertzuwachs bei hohem Risiko von Preisschwankungen

FONDSWÄHRUNG Euro
AUFLAGEDATUM 18. Februar 2014
AUFLAGE-KURS JE ANTEIL 100 EUR / 10.000 EUR inst.
VOLUMEN RETAIL-KLASSE 43,1 Mio. EUR
VOLUMEN INSTITUTIONELLE KLASSE 7,6 Mio. EUR
CASH-QUOTE 2,00%
GESCHÄFTSJAHR 01. Oktober bis 30. September
VERTRIEBSZULASSUNG Deutschland, Luxemburg

ANLAGEPOLITIK

Der MPPM Deutschland investiert überwiegend in deutsche Aktien. Die Auswahl der Einzeltitel erfolgt nach bewertungsorientierten, fundamentalen Kriterien in einem langjährig erprobten Investmentprozess. Den Schwerpunkt hierbei bildet die eigene Fundamentalanalyse, die auf eigenem Primärresearch basiert. Aus einem Universum von rund 500 börsennotierten Unternehmen in Deutschland erfolgt nach risikoadjustierten Performancechancen eine Auswahl der besten 25 bis 35 Aktien. Der Fonds ist in Phasen seitwärts gerichteter und steigender Börsen tendenziell voll investiert. In Phasen einer Marktüberbewertung und in Phasen stark fallender Kurse und hoher Unsicherheit sollen der Einsatz der möglichen Kassenhaltung bis zu 49% und der Einsatz von Absicherungsderivaten das Verlustrisiko beschränken. Der Fonds richtet sich an keinem Index aus, er kann aber zu Vergleichszwecken mit dem CDAX gemessen werden. Der Investitionsstil soll eher konzentriert sein. Ein Einzelinvestment sollte mindestens 2% vom Fondsvolumen ausmachen, die gesetzlichen Maximalgewichte sollen ausgenutzt werden (Einzelpositionen machen maximal 10% vom Fondsvolumen, die größten acht Werte nicht mehr als 40% aus). Die Zusammenstellung des Fonds erfolgt durch die Einzeltitelauswahl. Branchen- und Indexzugehörigkeit sowie Marktkapitalisierung sind deutlich nachgelagert.

ANLAGEUNIVERSUM rund 500 in Deutschland notierte Aktien
ANLAGESTIL fundamental, bewertungsorientiertes Stockpicking
BENCHMARK nicht indexorientiert
SCHWERPUNKTE qualitativ gute Unternehmen mit niedriger Bewertung unabhängig von Branche und Größe
INVESTITIONSPROZESS siebenstufiger, erprobter Prozess, der ausschließlich auf eigener Primäranalyse basiert

VERGLEICHSINDEX CDAX
EINZELINVESTMENTS 25 bis 35 Titel
MAXIMALE KASSE 49%
STOP-LOSS keine harten Stop-Loss-Regeln, bei negativer Performance wird der Investitionsprozess wiederholt
ABSICHERUNG Markteinschätzung ist nachgelagert, in ausgeprägten Phasen von Unsicherheit oder Überbewertung Kassehaltung und Absicherungsderivate

FONDSMANAGER

Fondsmanager **Manfred Piontke** fungierte als Gründer und Mehrheitsaktionär der FPM AG von 2000 bis 2013 als Fondsmanager für den FPM Stockpicker Germany All-Cap, der u.a. 2003, 2004 und 2009 als bester Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutsche Aktien (nach BVI-Statistik) ausgezeichnet wurde.

Fondsmanager **Volker Glaser** etablierte vor seiner Tätigkeit bei MPPM eine Börsenpublikation mit Fokus auf Aktien im deutschsprachigen Raum. Rund 20 Jahre war er als Wirtschaftsjournalist aktiv. Parallel war er seit 2012 als Organ für verschiedene Gesellschaften tätig. Im Fokus stand die Restrukturierung von notleidenden Gesellschaften. Seit Anfang 2020 ist er Portfoliomanager bei MPPM und seit 2021 mitverantwortlich für den MPPM Deutschland.

Fondsmanager **Dr. Thomas Meyer** war bis 2014 als Rechtsanwalt in den Bereichen Gesellschaftsrecht | Corporate und M&A für die Wirtschaftskanzlei Hengeler Mueller tätig. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf dem Aktien- und Kapitalmarktrecht. Zu seinen Mandanten gehörten u.a. zahlreiche börsennotierte Aktiengesellschaften. Seit Anfang 2015 ist er Portfoliomanager bei MPPM und seit 2021 mitverantwortlich für den MPPM Deutschland.

KOSTEN

AUSGABEAUFSCHLAG bis zu 4%

RÜCKNAHMEABSCHLAG 0%

GESAMTKOSTENQUOTE OHNE PERFORMANCEFEE (TER) 1,58%
Institutionelle Klasse: 0,81%

PERFORMANCEPROVISION 10% mit Wertaufholungsgebot

MANAGEMENT- UND VERWALTUNGSPROVISION 1,35%
Institutionelle Klasse: 0,57% ab 3 Mio. EUR Einzelinvestment

FONDSMANAGERKOMMENTAR

Halbzeit an den Aktienmärkten! Die erste Hälfte des Börsenjahres ist geschafft. Insgesamt entwickelten sich die Märkte sehr erfreulich. Zahlreiche Indizes zeigten historische Höchststände. Vor allem in den USA, aber auch der DAX erreichte im Juni mit 15.730 Punkten eine neue Bestmarke. Auf Monatssicht verbesserte sich der DAX um 0,7%, der deutsche Gesamtmarkt, gemessen am CDAX, um 1,1%. Die Bilanz des ersten Halbjahrs 2021 beträgt +13,2% für den DAX und 12,9% für den CDAX. Eine sehr ordentliche „erste Hälfte“.

Haupttreiber für die Kapitalmärkte ist dabei eine unverändert ultralockere Geldpolitik, aber auch die operative Entwicklung zahlreicher Unternehmen zeigt sich äußerst robust. Zudem befindet sich die Wirtschaft auf einem dynamischen Erholungspfad, nachdem das 1. Halbjahr 2020 noch stark vom Ausbruch der Corona-Pandemie geprägt war. Im Einklang mit diesen Rahmenumständen setzten zahlreiche Frühindikatoren ihren Aufwärtstrend fort. So verbesserte sich in Deutschland der ifo-Index von 99,2 auf das 2 ½ - Jahreshoch von 101,8.

Mit großer Spannung blicken Investoren stets auf die Sitzungen der internationalen Notenbanken, insbesondere der EZB und – noch viel mehr – der US-amerikanischen FED. Viele Kapitalmarktteilnehmer kleben geradezu an den Lippen von FED-Chef Jerome Powell. Entgegen allen vorangegangenen Beteuerungen sprach Powell nun doch erstmals über eine geringere monetäre Stimulierung und abnehmende Anleihenkäufe (sog. „Tapering“) sowie eine mögliche erste Zinserhöhung. Offenbar wurde die „oberste Währungshüterin“ von der hohen Inflation überrascht. Zwar war eine vorübergehend anziehende Teuerungsrate nach der Wiedereröffnung der Wirtschaft eine logische Konsequenz, aber das Plus von rund 5% fiel dann doch sehr hoch aus. Powell wird nun mit seinen Kollegen auf den nächsten Sitzungen über die weiteren Schritte, insbesondere das avisierte Tapering, entschieden. Neben den monatlichen Sitzungen, findet die nächste große Notenbanker-Konferenz Ende August in Jackson Hole statt. Derzeit kauft die FED jeden Monat Anleihen im Wert von 120 Mrd. USD, 80 Mrd. USD davon sind Staatsanleihen. Mit Blick auf den Leitzins gehen die Mitglieder des Notenbank-Gremiums aktuell mehrheitlich davon aus, dass die Zinsen ab 2023 zweimal angehoben werden. Immerhin 13 von 18 FED-Mitgliedern sagen voraus, dass die Zinsen von derzeit nahezu null innerhalb von zwei Jahren um einen halben Prozentpunkt steigen werden, sieben Mitglieder gehen davon aus, dass die Zinsen bereits ab 2022 angehoben werden. Noch im März hatten die meisten FED-Mitglieder erwartet, dass der Zinssatz bis 2023 stabil bleibt.

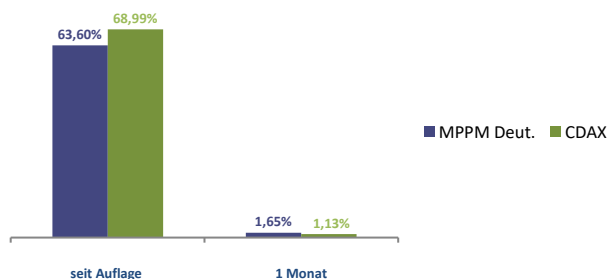
Diese wohl weiter anhaltende Diskussion hat jedoch auch etwas Gutes: Die FED arbeitet gerne mit einem geordneten System, um die Märkte nicht mit überraschenden Maßnahmen zu verschrecken. Investoren werden derzeit also bereits intensiv auf mögliche Maßnahmen der Notenbanker vorbereitet: Im Ergebnis wird die FED ihre massiven Anleihenkäufe vermutlich noch im 2. Halbjahr 2021 zumindest reduzieren. Eine Zinsanhebung ist dagegen kurzfristig nicht in Sicht, sollte die Inflation nicht weiter massiv anziehen. Die nächsten Schritte dürften die Märkte daher nicht mehr überraschen. Ansonsten richtet sich der Fokus auf die operative Entwicklung der Unternehmen. Die Unternehmensberichte für das 2. Quartal beginnen in Kürze. Wir erwarten eine sehr gute Berichtssaison, inklusive eines insgesamt robusten Ausblicks für den weiteren Geschäftsverlauf 2021.

In diesem positiven Umfeld konnte sich der MPPM Deutschland sehr stark entwickeln. So legte der Fonds im Vergleich zum 30. Juni 2020 mehr als 52% zu. Zum Vergleich: Der DAX bringt es in diesem Zeitraum auf ein Plus von 26%, der CDAX auf knapp 27%, was einer Outperformance von rund 25 Prozentpunkten entspricht. Ein exzellentes Ergebnis. Auch im Juni stieg der Fondspreis mit 1,65% stärker als der Gesamtmarkt. Zur positiven Monatsperformance trug u.a. die Aktie der EQS Group bei, die sich um fast 24% verteuerte. EQS gab zuletzt die Übernahme der Business Keeper GmbH bekannt, mit deren Übernahme sich das Unternehmen zum Spitzenreiter für Hinweisgebersysteme in der EU aufschwingt und seine starke Position als Cloud-Anbieter festigt. Ebenfalls erfreulich entwickelten sich im Berichtszeitraum unsere Investments in Helma Eigenheimbau, Drägerwerk, GK Software, Hornbach Holding sowie ADVA. All diese Unternehmen haben eines gemeinsam: Ihre operative Entwicklung ist überragend. Sowohl Hornbach Holding als auch Drägerwerk erhöhten im Juni ihre Jahresprognosen. ADVA überzeugte auf einer Roadshow und konnte ein neues 20-Jahreshoch markieren. Etwas weniger erfreulich entwickelten sich auf Monatssicht unsere Investments in Haemato, HochTief, Covestro, S&T und Freenet. Letztere schüttete im Juni allerdings eine stattliche Dividende von 1,65 Euro je Aktie aus. Weitere Dividenden konnten wir von S&T, United Internet und Gerresheimer verbuchen.

Auch im Juni haben wir bei einzelnen Positionen Gewinne mitgenommen und in kleineren Investments Restbestände vollständig verkauft. Moderat ausgebaut haben wir unsere Beteiligung in Fresenius. Im Rahmen einer Umplatzierung seitens des Großaktionärs bei Helma Eigenheimbau haben wir unsere Position nochmals leicht erhöht. Neu im Portfolio befindet sich die Cherry AG, die im Juni ihr Börsendebüt feierte. Cherry ist ein weltweit tätiger Hersteller von High-End-Switches für mechanische Tastaturen und Computer-Eingabegeräten. Der Geschäftsschwerpunkt liegt auf mechanischen Tastatur-Switches für Gaming-Tastaturen sowie diversen Computer-Eingabegeräten, die in einer Vielzahl von Anwendungsfeldern eingesetzt werden, v.a. in den Bereichen Gaming, Office, Industrie, Cybersecurity sowie Telematik-Lösungen für die Gesundheitsbranche. Das Unternehmen ist wachstumsstark und hoch profitabel, auch für die kommenden Jahre plant es mit einem deutlich zweistelligen Umsatzwachstum bei zweistelligen Renditen und einer sehr hohen Cash-Conversion-Rate. Cherry AG ist eine echte Bereicherung für den Kapitalmarkt und aus unserer Sicht qualitativ eines der besten IPOs des Jahres 2021.

Und wie geht es nun im zweiten Halbjahr weiter? Markttechnisch befinden sich die meisten Börsenindikatoren in neutralen Zonen. Das Handelsvolumen ist jüngst äußerst niedrig. Der Volatilitätsindex befindet sich ebenfalls auf einem recht niedrigen Niveau. Ist das die Ruhe vor dem Sturm? Kurzfristig dürften sich die Märkte auf einem hohen Niveau stabilisieren. Zuletzt waren an der Börse wieder verstärkt teure Technologie-Aktien gefragt, preiswerte Value-Titel fielen einmal mehr zurück. Bei einigen dieser Aktien erscheint das Chance-Risiko-Verhältnis weiterhin gut. Mit zunehmendem Optimismus und einer Rekordinvestitionsquote von Fondsmanagern seit dem Jahr 2000, also sehr geringen Cash-Quoten, muss man sich allerdings gut überlegen, inwieweit sich belastende Faktoren – z.B. rund um die Bundestagswahl im September – nicht doch noch negativ auf die Börsen auswirken können. Börsenauge, sei wachsam! Es entwickelt sich momentan alles fast „zu schön, um wahr zu sein“. Oberste Priorität genießt daher im zweiten Halbjahr unser Ziel, die bisher gute Performance des Fonds beizubehalten und nach Möglichkeit weiter auszubauen.

WERTENTWICKLUNG



PORTFOLIOANTEIL DER 10 GRÖSSTEN FONDS-POSITIONEN

Formycon 7,20%	Freenet 4,54%
Adva Optical Networking 6,49%	GK Software 4,34%
Helma Eigenheimbau 6,42%	Haemato 3,80%
S&T 4,98%	Cherry 3,76%
Draegerwerk St. 4,67%	Fresenius 3,49%

DISCLAIMER | Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds. Die vollständigen Angaben zu diesem Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen, dem Verwaltungsreglement und dem Verkaufsprospekt, ergänzt um den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls eine solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage des Kaufs dar. Sie sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei MPPM, Lorsbacher Straße 19, 65817 Eppstein, oder IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445, Strassen, Luxembourg, E-Mail: info@ipconcept.com, Internet: www.ipconcept.com, erhältlich. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Die in dieser Produktinformation enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von MPPM wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden können. Soweit in diesem Dokument enthaltene Daten von Dritten stammen, übernimmt MPPM für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit dieser Daten keine Gewähr, auch wenn MPPM nur solche Daten verwendet, die als zulässig erachtet werden. Berechnung der Wertentwicklung des Fonds nach BVI-Methode, das heißt ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Individuelle Kosten, wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen zum Fonds enthält der Verkaufsprospekt.